

Ein Jahr jünger und trotzdem siegreich

Bei den ÖTV-Jugendhallenmeisterschaften dominierte WTV-Kaderspieler Moritz Lesjak von der ersten Runde bis ins Finale.

Tennis spielt er, „weil es mir unheimlich Spaß macht.“ Seine Gegner setzt er v. a. mit „meiner Vorhand und dem Spinspiel“ unter Druck. Und sein ganz großes Ziel im Tennis ist, „auf die ATP-Tour zu kommen.“ Ein erster kleiner Schritt in diese Richtung ist Moritz Lesjak bei den ÖTV-Jugendhallenmeisterschaften (12u) auf der Anlage des Sportpark Warmbad-Villach bereits gelungen: Der 11-jährige WTV-Kaderspieler besiegte im Endspiel Patrick Jozwicki (NÖTV) mit 6:1, 6:1. Der Schützling von Richard Bartosch und Ronny Schmidt, der bereits im Alter von vier Jahren mit dem Tennis begonnen hatte, ließ im Verlauf des gesamten Turniers keinen Zweifel aufkommen, wer als Sieger vom Platz gehen würde: Seinen insgesamt fünf Gegnern überließ Moritz keinen einzigen Satz, nie mehr als fünf Games und von der ersten Runde bis ins Finale insgesamt gerade einmal fünfzehn Games. Auch WTV-Sportwart Erich Harand war beeindruckt von der Leistung des Talents vom Alt Erlaaer TC: „Schon in der ersten Runde hat Moritz mit Jan Kobierski einen um ein Jahr älteren Spieler besiegt.“ Das Gleiche gelang Lesjak auch im Viertelfinale (gegen Philipp Fedorczyk / WTV) und im Halbfinale im Duell mit seinem WTV-Kader-Kollegen Felix Steindl (6:3, 6:0). Für Richard Bartosch liegt die Erklärung, weshalb Moritz so deutlich auch gegen ältere Spieler gewonnen hat, auf der Hand: „Er ist im Kopf schon wesentlich weiter als viele gleichaltrige oder ältere Spieler.“ Vater Werner ergänzt: „Und er macht weniger Fehler als viele andere Spieler.“



„Sinja hat gerade einen Lauf“

Bei einer Schwedenreise des ÖTV-Nationalteams wurde erneut deutlich: Sinja Kraus zählt zu Österreichs größten Talenten.



In Wien spielt sie für den WAT Ottakring, in Deutschland für den TSC Mainz - und sowohl in Österreich als auch im Nachbarland sorgt Sinja Kraus (WTV) gemeinsam mit ihren Schwestern Livia und Sarah derzeit für sportliche Furore. Ihr Trainer Babak Momeni über die drei Geschwister, die alle schon im TSC Mainz-Oberligateam zum Einsatz gekommen sind. „Sie sind die Zukunft unseres Vereins.“ 2014 hatte die damals zwölfjährige Sinja bereits bei den Österreichischen Meisterschaften in Wien (Freiluft, 12u) als Qualifikantin triumphiert. Seither hat sich einiges getan in der Karriere des Nachwuchstalents: Zuletzt konnte sie im Rahmen einer zweiwöchigen Schwedenreise des ÖTV-Nationalteams (14u) Anfang März bei den XL-Bygg Open (Tennis Europe) in Tyresö einen Doppelsieg feiern, wenige Tage später gewann sie im Finale des Kat. III-Turniers in Tyresö das Österreicherinnen-Duell gegen Anna Gröss. Beim traditionsreichsten U14-Turnier in Europa, dem Kungens Kanna Drottingens Pris auf der königlichen Tennisanlage in Stockholm, stieß Sinja bis ins Halbfinale vor. Ihr Lohn für die aktuellen Erfolge: Im TE-Ranking konnte sie sich damit von Platz 127 auf 47 verbessern. Ein Höhenflug, der noch lange nicht zu Ende sein könnte. Trainer Momeni: „Sinja hat gerade einen Lauf und hat noch einmal einen Schritt nach vorne gemacht.“

TENNIS IM TV



Tennismagazin. Streichen Sie sich den zweiten Tennismagazin-Sendetermin in diesem Jahr an:

31. März, 19.30 Uhr in ORF Sport+ oder danach in der ORF TVthek

Inhalt: eine Analyse des Davis Cups gegen Portugal mit Stefan Koubek, ein Ausblick auf Österreichischen Staatsmeisterschaften Damen/Herren in Wolfsberg, ein Interview über das internationale Damentennis mit WTA-Chairman Peter-Michael Reichel, ein Rückblick auf das Zischka Seniors Trophy-Turnier in Neudörfel sowie die wichtigsten April-Termine.



TERMINE

YOUTH CHAMPIONS TOUR, Final

Termin: 15. - 18.4.2016
Nennschl.: 14.4.2016
Adresse: TC Kaiserbersdorf-Rannersdorf, Wallhofgasse 5, 2320 Schwechat/R.
Kontakt: +43 660 707 34 13
Email: turnier@tennisweber.at
Bewerbe: Burschen & Mädchen (Einzel): 12u, 14u, 16u

GÖST - Ganz Österreich spielt Tennis

Termin: 30.4.2016
Nennschl.: 30.3.2016
Kontakt: Manfred Schmöller
Email: manfred.schmoeller@oetv.at
Tel.nr.: +43 650 522 64 24
Infos: www.tennis.wien, www.oetv.at